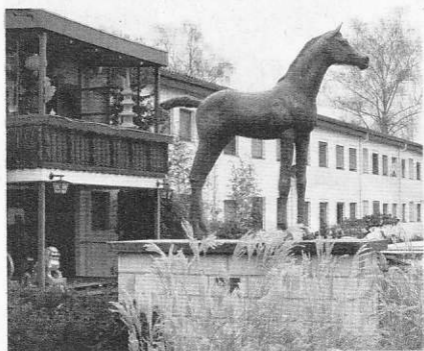


Prüfungstag für Nachwuchsreiter

Radolfzell (rad) Was dem Autofahrer der Führerschein, ist für die Aktiven im Pferdesport das Reitabzeichen. Ohne die erforderlichen Prüfungen im Springen und in der Dressur erfolgreich absolviert zu haben, ist die Teilnahme an Turnieren nicht möglich. In der großen Halle des Pferdesportzentrums „Bodenseereiter“ fanden die Prüfungen zum Reitabzeichen und zum Basispass statt. In der Vereinsarbeit hat die Nachwuchsförderung einen besonders hohen Stellenwert.

Die jungen Reiterinnen und Reiter hatten sich wochenlang auf diesen Prüfungstag vorbereitet. Bei den praktischen Prüfungen führten zwei langjährig erfahrene und erfolgreiche Reiter Regie. Für das Springen verantwortlich war Reitlehrer Klaus Güntert und für die Dressur Isabelle Sundag. Trotz der niedrigen Temperaturen konnten die Prüflinge und auch ihre Vierbeiner mit ihren Leistungen überzeugen. Die beiden Prüferinnen, Sieglind Güntert und Andrea Reineke, verfolgten mit fachmännischem Auge jede Bewegung, Tritte und Sprünge, die Harmonie zwischen Ross und Reiter sowie deren Haltung überaus kritisch. Letztlich überzeugten aber alle Prüflinge und durften die begehrten Reitabzeichen mit guten Wertnoten in Empfang nehmen. Den Basispass erhielten Noah Kuhlmann und Lisa Witte, das kleine Reitabzeichen Eva-Maria Popp, das Reitabzeichen in Bronze Luisa Kreibig, Nadine Schmied und Bianca Forster.



In der Reitsporthalle des Pferdesportzentrums „Bodenseereiter“ wurden Reitabzeichen und Basispass vergeben. BILD: ARCHIV